



26.09.2018

GBM Gleisbaumechanik Brandenburg GmbH Einkommensrunde 2018

Das Angebot mit Wahlmodell ist unseriös! Der Beitritt zum Fonds soziale Sicherung wird abgelehnt!

In der dritten Verhandlungsrunde am 24.09.2018 unterbreitete die Geschäftsführung zwei Angebote.

Unseriös ist das Angebot mit dem Wahlmodell, da dieses mit einer Bedingung verbunden ist. Kategorisch abgelehnt wird weiterhin der Beitritt der GBM zum Fonds soziale Sicherung.

Die Angebote:

- **Entgelt mit Wahlmodell und kein Fonds soziale Sicherung**

Einmalzahlung 70 Euro pro Monat für Juli - Dezember 2018.

1,3 % ab Januar 2019 und weitere 2,1 % ab Januar 2020, 1,3 % ab Januar 2019 als EVG-Wahlmodell (1,3 % Entgelterhöhung oder 3 Tage Urlaub oder eine halbe Stunde Arbeitszeitverkürzung).

Die unseriöse Bedingung: Vereinbarung einer Öffnungsklausel im Tarifvertrag, dass der Betriebsrat eine Betriebsvereinbarung mit Kriterien für eine leistungsabhängige Vergütung abschließt wo es nicht nur mehr, sondern sogar auch weniger Monatslohn geben soll!

- **Nur Entgelt, kein EVG-Wahlmodell und kein Fonds soziale Sicherung**

2,8 % ab Juli 2018 und 2,5 % ab Juli 2019.

Beide Angebote beinhalten die Dynamisierung der Zulagen und eine Erhöhung der betrieblichen Altersvorsorge in zwei Stufen auf monatlich 45 Euro.

Das EVG-Wahlmodell gibt es bereits in über 60 und den Fonds in mehr als 25 Unternehmen. Für die Tarifkommission ist klar. Wir wollen das EVG-Wahlmodell ohne Bedingung und die Leistungen des Fonds soziale Sicherung.

Wir leben
Gemeinschaft

Am 24. Oktober 2018 werden die Verhandlungen fortgesetzt.



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
Vorstandsbereich Stellvertretende Vorsitzende
Regina Rusch-Ziembra - Abteilung Tarifpolitik
E-Mail: tarifpolitik@evg-online.org, www.evg-online.org

Mitglied:
des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)
der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF)